

20/115

Der Stadtrat von Lenzburg
an den Einwohnerrat

Ringstrasse West; Sanierung Abschnitt General Herzog-Strasse bis Aarauerstrasse; Kreditabrechnung

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Stadtrat unterbreitet Ihnen Bericht und Antrag:

I. Ausgangslage

1. Am 6. Dezember 2019 hat der Einwohnerrat gestützt auf die Vorlage Nr. 19/73 für die Sanierung der Ringstrasse West, Abschnitt General Herzog-Strasse bis Aarauerstrasse, einen Verpflichtungskredit von Fr. 310'000.– (Kostenstand Juli 2019, Genauigkeit Vorausmass +/- 10 %) genehmigt.
2. Die Vergabe der Strassenbauarbeiten durch den Stadtrat erfolgte am 12. Februar 2020. Am 4. Mai 2020 begannen die Werkleitungs- und Strassenbauarbeiten. Die Abnahme erfolgte am 14. Juli 2020.

II. Abrechnung

In der nun vorliegenden Abrechnung werden folgende Zahlen ausgewiesen:

	Kredit	Abrechnung
Strassenbauarbeiten	Fr. 200'000.–	Fr. 184'889.05
Nebenarbeiten (Signalisation, Markierung, Belagsprüfung)	Fr. 33'000.–	Fr. 29'012.90
Rekonstruktion Vermarkung (Geometer)	Fr. 5'000.–	Fr. 3'005.95
Bauprojekt, Submission, Bauleitung und Oberbauleitung	Fr. 30'000.–	Fr. 34'015.90
Unvorhergesehenes	<u>Fr. 20'000.–</u>	<u>Fr. 724.85</u>
Total	Fr. 288'000.–	Fr. 251'648.65
Mehrwertsteuer	<u>Fr. 22'000.–</u>	<u>Fr. 18'828.70</u>
Total inkl. MwSt.	Fr. 310'000.–	Fr. 270'477.35

Die von der Abteilung Tiefbau & Verkehr vorgelegte Abrechnung für die Sanierung der Ringstrasse West 3. Etappe schliesst mit Kosten von	Fr. 270'477.35
Der bewilligte Verpflichtungskredit (Stand Juni 2019) beträgt	Fr. 310'000.–
Der Kredit wird somit um oder um rund 12,75 % unterschritten.	Fr. 39'522.65

III. Anmerkungen zur Abrechnung

Zusammenfassend können nachfolgende Hauptgründe für die Kreditunterschreitung genannt werden:

Baumeisterarbeiten:

- Die Preise im Kostenvoranschlag wurden aufgrund der zurzeit sehr schwankenden Marktpreise etwas höher angesetzt.
- Die Installationskosten konnten aufgrund der gewählten Ausführungsetappen und auf den Verzicht einer Lichtsignalanlage verringert werden.

Nebenkosten / Verschiedenes:

- Die Verkehrsdienstkosten konnten aufgrund der guten Baustellenorganisation sowie dem gewählten Umleitungskonzept optimiert werden.
- Die Rekonstruktion der Grenzpunkte durch den Geometer war weniger aufwendig, als im Kostenvoranschlag kalkuliert.

Unvorhergesehenes:

- Es gab während der Ausführung keine Überraschungen und Unvorhergesehenes.

Die Erstellung von Kostenvoranschlägen gestaltet sich seit einigen Monaten sehr schwierig. Die Unternehmer sind teilweise sehr gut ausgelastet, zeitweise suchen sie verzweifelt Arbeit, und wiederum verzichten sie gänzlich auf die Teilnahme an der Submission. Dadurch schwanken die Preise sehr stark.

Bundesbeitrag zu Gunsten Lärmsanierung:

- Im Kreditantrag unter IV. Finanzierung wurde mit einem Bundesbeitrag für Lärmsanierungsbeläge von Fr. 6'500.– gerechnet. Der Bundesbeitrag zu Gunsten von Lärmsanierungsmassnahmen an der Ringstrasse West 3. Etappe beträgt Fr. 11'761.90. Dieser Betrag wird dem Konto Ringstrasse West Sanierung 3. Etappe gutgeschrieben. Dadurch belaufen sich die Nettokosten auf Fr. 258'715.45.

Antrag:

Der Einwohnerrat möge die Kreditabrechnung für die Sanierung der Ringstrasse West, Abschnitt General Herzog-Strasse bis Aarauerstrasse, schliessend mit Aufwendungen von brutto Fr. 270'477.35, genehmigen.

Lenzburg, 4. November 2020

FÜR DEN STADTRAT
Der Stadtammann:

Der Stadtschreiber:

VERSANDDATUM

6. November 2020

Laufnummer 2019-738